



Management von Google Cloud Storage Buckets

Google Cloud Storage

NetApp
October 08, 2023

Inhalt

- Management von Google Cloud Storage Buckets 1
- Hinzufügen von Google Cloud Storage Buckets 1
- Ändern der Bucket-Einstellungen für Google Cloud Storage 4
- Nutzung von NetApp Datenservices mit Google Cloud Storage Buckets 5

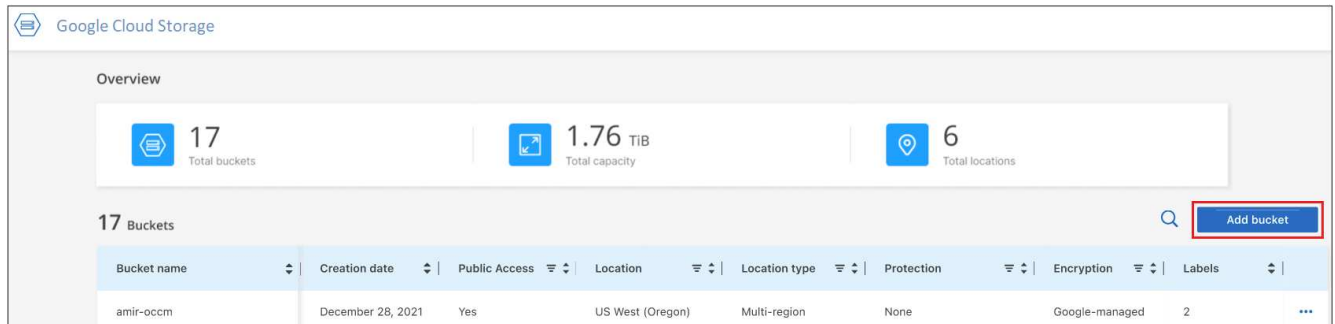
Management von Google Cloud Storage Buckets

Hinzufügen von Google Cloud Storage Buckets

Sobald Ihre Google Cloud Storage Arbeitsumgebung im Canvas verfügbar ist, können Sie zusätzliche Buckets direkt aus BlueXP hinzufügen.

Schritte

1. Doppelklicken Sie im Bildschirm auf die Google Cloud Storage-Arbeitsumgebung, um die Seite Google Cloud Storage Buckets Overview anzuzeigen, und klicken Sie auf **Add bucket**.



Die Seite *Add bucket* wird angezeigt.

Add bucket

Project details

Bucket name

Google project

Labels

Labels allow you to group this bucket with other related Google Cloud resources. [Learn more](#)

Label key **Label value** [Add new label \(Up to 10 labels\)](#)


<input type="text" value="Type label key"/>	:	<input type="text" value="Type label value"/>	×
---	---	---	---

Location Multi-region, europe-west1, europe-west2, +2

Storage class Autoclass

Protection

2. Geben Sie die erforderlichen Informationen im Abschnitt *Projektdetails* ein.

Feld	Beschreibung
Bucket-Name	Geben Sie den Namen ein, den Sie für den Bucket verwenden möchten. "Weitere Informationen zu Namensanforderungen finden Sie in der Google Cloud Dokumentation" .
Google-Projekt	<p>Wählen Sie das Google-Projekt aus, das der Eigentümer des Buckets sein soll. Dies kann das primäre Projekt sein, in dem der Connector bereitgestellt wurde, oder es kann ein anderes Projekt sein.</p> <p>Wenn in der Dropdown-Liste keine weiteren Projekte angezeigt werden, haben Sie das BlueXP-Servicekonto noch nicht mit anderen Projekten verknüpft. Rufen Sie die Google Cloud-Konsole auf, öffnen Sie den IAM-Service und wählen Sie das Projekt aus. Fügen Sie dem Projekt das Servicekonto mit der Rolle BlueXP hinzu. Sie müssen diesen Schritt für jedes Projekt wiederholen.</p> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-top: 10px;">  <p>Dies ist das Servicekonto, das Sie für BlueXP eingerichtet haben. "Wie auf dieser Seite beschrieben".</p> </div>
Etiketten	<p>Etiketten sind Metadaten für Ihre Google Cloud-Ressourcen. Beim Erstellen eines Buckets können Sie bis zu 10 Label key:value-Paare hinzufügen.</p> <p>"Weitere Informationen zu Labels finden Sie in der Google Cloud Dokumentation".</p>

3. Wählen Sie im Abschnitt *Location* den Standorttyp und die Region (oder Regionen) aus, in der der Bucket erstellt werden soll. Sie können aus drei verschiedenen Speicherorttypen auswählen.

Wenn Sie den „Standorttyp“ auswählen...	Wählen Sie dann...
Region	Eine einzelne Region aus dem Feld „Verfügbare Regionen“.
Dual-Region	<p>Die geografische Position (ein einzelner Kontinent) aus dem Feld „Verfügbare Standorte“ und wählen Sie dann zwei Regionen im Feld „Verfügbare Regionen“ aus.</p> <p>Sie können „Turbo-Replikation“ aktivieren, wenn Sie für alle neu geschriebenen Objekte innerhalb von 15 Minuten eine Geo-Redundanz garantieren möchten.</p>
Mehrere Regionen	Die geographische Multi-Region aus dem Feld „Verfügbare Multi-Regionen“.

Beachten Sie, dass alle Cloud-Storage-Daten mindestens zwei Zonen innerhalb mindestens einer geografischen Region redundant sind, sobald Sie sie hochladen. ["Weitere Informationen zu Bucket-Speicherorten finden Sie in der Google Cloud-Dokumentation"](#).

4. Wählen Sie im Abschnitt *Storage class* die Storage-Klasse aus, die für Objekte in Ihrem Bucket verwendet werden soll. Sie können aus einer der vier Speicherklassen wählen, oder Sie können *Autoclass* auswählen, um Google die Klasse nach Bedarf anpassen zu lassen.

Storage-Klasse	Beschreibung
Standard	Standardspeicher eignet sich am besten für Daten, auf die häufig zugegriffen wird („heiße“ Daten) und/oder nur für kurze Zeiträume gespeichert werden.
Nearline	Nearline Storage ist ein kostengünstiger und langlebiger Storage-Service zur Speicherung selten genutzter Daten.
Coldline	Coldline Storage ist ein sehr kostengünstiger, äußerst langlebiger Speicherdienst für die Speicherung selten genutzter Daten.
Archivierung	Archive Storage ist der kostengünstigste, langlebige Storage-Service für Datenarchivierung, Online-Backup und Disaster Recovery.
Autoklasse	Autoclass wechselt basierend auf dem Zugriffsmuster der einzelnen Objekte automatisch Objekte in den Bucket auf die entsprechenden Storage-Klassen.

Die Kosten und Abrufgebühren sind für jede Speicherklasse unterschiedlich. ["Weitere Informationen zu Storage-Klassen finden Sie in der Google Cloud Dokumentation"](#).

5. Wählen Sie im Abschnitt *Protection* aus, ob Sie Datenschutztools zum Schutz von Objekten im Bucket verwenden möchten oder ob Sie eine Datenverschlüsselungskonfiguration zum Schutz des Zugriffs auf Ihre Daten verwenden möchten.

Datensicherung	Beschreibung
Keine	Standardmäßig sind auf dem Bucket keine Schutztools aktiviert.
Objektversionierung	Der Bucket behält jedes Mal, wenn Sie eine Live-Objektversion aktualisieren, ersetzen oder löschen, eine nicht aktuelle Objektversion bei – damit wird eine geschützte Version des Objekts fortlaufend beibehalten. Wenn Sie „Objektversionierung“ auswählen, können Sie zwei Optionen angeben: <ul style="list-style-type: none"> • Max. Anzahl der Versionen pro Objekt - Geben Sie die Anzahl der nicht aktuellen Versionen pro Objekt ein, das erstellt werden soll. • Nicht aktuelle Versionen ablaufen lassen nach - Geben Sie die Anzahl der Tage ein, nach denen die älteren, nicht aktuellen Objekte entfernt werden.
Aufbewahrungsrichtlinie	Eine Aufbewahrungsrichtlinie sorgt dafür, dass alle aktuellen und zukünftigen Objekte in dem Bucket nicht gelöscht oder ersetzt werden können, bevor sie das in der Aufbewahrungsrichtlinie festgelegte Alter erreichen. Wenn Sie „Aufbewahrungsrichtlinie“ auswählen, können Sie zwei Optionen angeben: <ul style="list-style-type: none"> • Objekte behalten für - Geben Sie die Anzahl der Sekunden, Tage, Monate oder Jahre ein, die Objekte beibehalten werden. • Zeitraumen - Wählen Sie, ob die Zeit in Sekunden, Tagen, Monaten oder Jahren ist.

Die Tools für Objektversionierung und Aufbewahrungsrichtlinien können nicht gleichzeitig aktiviert werden. In der Google Cloud-Dokumentation für finden Sie ["Weitere Informationen zur Objektversionierung"](#), und ["Weitere Informationen zu Aufbewahrungsrichtlinien"](#).

Datenverschlüsselung	Beschreibung
Von Google gemanagte Verschlüsselung	Standardmäßig werden von Google gemanagte Verschlüsselungen zur Verschlüsselung Ihrer Daten verwendet.
Vom Kunden gemanagte Verschlüsselung (CMEK)	<p>Sie können Ihre eigenen, von Kunden gemanagten Schlüssel zur Datenverschlüsselung verwenden, statt die von Google standardmäßig gemanagten Verschlüsselungsschlüssel zu verwenden. Wenn Sie planen, Ihre eigenen vom Kunden verwalteten Schlüssel zu verwenden, müssen Sie sie bereits erstellt haben, damit Sie die Schlüssel auf dieser Seite auswählen können.</p> <p>Die Schlüssel können sich im selben Projekt befinden wie der Bucket, oder Sie können ein anderes Projekt auswählen.</p>

In der Google Cloud-Dokumentation für finden Sie "[Weitere Informationen über von Google verwaltete Verschlüsselungen](#)", und "[Weitere Informationen zu vom Kunden verwalteten Verschlüsselungsschlüsseln](#)".

6. Klicken Sie auf **Hinzufügen** und der Bucket wird erstellt.

Ändern der Bucket-Einstellungen für Google Cloud Storage

Sobald Ihre Arbeitsumgebung in Google Cloud Storage auf dem Canvas verfügbar ist, können Sie einige Bucket-Eigenschaften direkt aus BlueXP ändern.

Beachten Sie, dass Sie den Bucket-Namen, das Google-Projekt oder die Schutzeinstellungen nicht ändern können.

Zu den Bucket-Eigenschaften, die Sie ändern können, gehören:

- Storage-Klasse für alle zukünftigen Objekte im Bucket
- Sie können den Objekten im Bucket Beschriftungen hinzufügen, bearbeiten und entfernen.
- Turbo-Replikationsmodus – nur, wenn sich der Bucket in einem Dual-Region-Standort befindet.

Sie können diese Bucket-Einstellungen direkt in BlueXP ändern, indem Sie auf klicken **...** > **Eimer-Details bearbeiten** für einen Eimer.

Overview

158 Total buckets | 3.55 TiB Total capacity | 18 Total locations

Buckets (55) Add bucket

Bucket name	Creation date	Public Access	Location	Location type	Protection	Encryption	Labels
allenc-demo-tlveng	November 8, 2021	Yes	EU	Multi-region	None	Google-managed	2
amir-occm	December 28, 2021	Yes	US	Multi-region	None	Google-managed	
appstream-app-settings-us-east	August 16, 2021	Yes	US	Multi-region	None	Google-managed	
appstream2-36fb080bb8-us-ea	March 19, 2019	Yes	EU, US	Dual-region	Object versioning	Google-managed	
Azure-logs-Sub1111-us-east-1	March 19, 2019	Yes	EU, US	Dual-region	Object versioning	Google-managed	

Dropdown menu for 'allenc-demo-tlveng':

- Edit bucket details
- Edit labels
- Edit location
- Edit storage class

Ändern Sie die Storage-Klasse

Im Abschnitt Storage-Klasse können Sie nur bestimmte Änderungen vornehmen:

- Wenn *Autoclass* bei der Erstellung des Buckets ausgewählt wurde, können Sie Autoclass deaktivieren und eine andere Speicherklasse auswählen.
- Wenn bei der Erstellung des Buckets eine andere Storage-Klasse ausgewählt wurde, können Sie zu jeder anderen Storage-Klasse wechseln - außer *Autoclass*.

Objekte, die in einer anderen Klasse waren, bleiben in dieser Klasse, aber alle neuen Objekte verwenden die neue Klasseneinstellung.

Beschriftungen für Objekte im Bucket hinzufügen oder ändern

Etiketten sind Metadaten, mit denen Sie Ressourcen gruppieren können, um Applikationen, Umgebungen, Regionen, Cloud-Provider und vieles mehr zu identifizieren. Labels bestehen aus einem Schlüssel und einem Wert. Sie können einem Bucket Beschriftungen hinzufügen, sodass die Beschriftungen auf Objekte angewendet werden, wenn sie dem Bucket hinzugefügt werden. Sie können auch Beschriftungen und Beschriftungswerte ändern und löschen.

Nachdem Sie ein Label hinzugefügt oder bearbeitet haben, klicken Sie auf **Übernehmen**, um Ihre Änderungen zu speichern. Wenn Sie weitere Etiketten hinzufügen möchten, klicken Sie auf **Neues Label hinzufügen**. Sie können bis zu 10 Etiketten pro Eimer hinzufügen.

Ändern Sie, ob die Turbo-Replikation an Standorten mit zwei Regionen aktiviert ist

Wenn sich der Bucket an einem Standort mit zwei Regionen befindet, können Sie aktivieren oder deaktivieren, ob der Turbo-Replikationsmodus aktiviert oder deaktiviert ist. Mit „Turbo-Replikation“ können Sie die Geo-Redundanz für alle neu geschriebenen Objekte innerhalb eines Ziels von 15 Minuten garantieren.

Nach dem Erstellen des Buckets können keine weiteren Standortdetails geändert werden.

Nutzung von NetApp Datenservices mit Google Cloud Storage Buckets

Nachdem die Google Cloud Storage Buckets in BlueXP erkannt wurden, können Sie NetApp Datenservices für Backup, Tiering und Datensynchronisierung verwenden.

- BlueXP Backup und Recovery* ermöglichen Ihnen das Backup Ihrer Daten von Ihren lokalen ONTAP und Cloud Volumes ONTAP Systemen in Google Cloud Objekt-Storage.

Um zu beginnen, öffnen Sie den Bildschirm und ziehen eine lokale ONTAP- oder Cloud Volumes ONTAP-Arbeitsumgebung in Ihrer Google Cloud-Storage-Arbeitsumgebung.

["Erfahren Sie mehr über die Sicherung von ONTAP Daten in Google Cloud Storage"](#).

- Mit **BlueXP Tiering** verschieben Sie inaktive Daten von lokalen ONTAP-Clustern auf Google Cloud Objekt-Storage.

Um zu beginnen, gehen Sie auf den Bildschirm und ziehen Sie eine lokale ONTAP Arbeitsumgebung in Ihrer Google Cloud-Storage-Arbeitsumgebung.

["Weitere Informationen zum Tiering von ONTAP Daten in Google Cloud Storage"](#).

- Verwenden Sie **BlueXP Kopier- und Synchronisierungsfunktion** für die Datensynchronisierung mit oder von Google Cloud Storage Buckets.

Um zu beginnen, gehen Sie auf den Bildschirm und ziehen Sie die Quelle Arbeitsumgebung auf die Ziel-Arbeitsumgebung. Ihre Google Cloud Storage-Arbeitsumgebung kann entweder als Quelle oder als Ziel verwendet werden.

Sie können auch Ihre Google Cloud Storage-Arbeitsumgebung auswählen und im Servicebereich auf **Kopieren und Synchronisieren** klicken, um Daten mit oder aus Cloud Storage Buckets zu synchronisieren.

["Weitere Informationen zum BlueXP Kopier- und Synchronisierungsservice"](#).

Copyright-Informationen

Copyright © 2023 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFT SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.